

# Keine Legionellen mehr: Es darf geduscht werden

## In Friesenhagen läuft das Wasser in der Mehrzweckhalle wieder

damo **Friesenhagen**. Die Duschräume der Mehrzweckhalle können wieder uneingeschränkt genutzt werden: Die Sperrung wegen einer Legionellen-Belastung im Warmwasser (die SZ berichtete) ist gestern aufgehoben worden.

„Zum Glück ist das Thema erledigt“, sagte Ortsbürgermeister Norbert Klaes. Er sei zuletzt immer wieder von Sporttreibenden gefragt worden, wann denn die Duschen wieder genutzt werden können. Insbesondere für die Fußballer war die Sperrung der Duschen alles andere als erfreulich: Seit Ende August hatte es nach den Ligaspielen keine Möglichkeit zum Duschen gegeben.

Dass nach dem Legionellen-Nachweis bei einer Routinekontrolle einige Zeit ins Land gehen würde, bis die Duschen wieder freigegeben werden könnten, war aber abzusehen: Denn zuerst mussten aufwändige Tests den Beweis erbringen, dass das Wasser frei von dem Bakterium ist. Und diese Tests benötigen Zeit: So wurden am 11. September Wasserproben genommen, die anschließend im Fachlabor zehn Tage

lang bebrütet wurden. Bei diesem Verfahren wird das Wasser auf eine Temperatur gebracht, in der sich Legionellen pudelwohl fühlen und sich dementsprechend munter vermehren – sofern denn welche im Wasser sind.

Die Friesenhagener Proben aber waren keimfrei, was Klaes gestern Morgen per E-Mail mitgeteilt wurde. Entsprechende Aushänge in der Halle weisen jetzt darauf hin, dass die Sanitärräume wieder uneingeschränkt genutzt werden können.

Wie die SZ Ende August berichtet hatte, war das verkeimte Wasser an Zapfstellen nachgewiesen worden, die nur sehr selten genutzt werden. Das dürfte damit zu erklären sein, dass es den Legionellen ins Blatt spielt, wenn das Wasser lange in der Leitung steht. Um zu verhindern, dass sich erneut Keime im Warmwasserkreislauf der Turnhalle ausbreiten, soll künftig sichergestellt werden, dass alle Leitungen regelmäßig gespült werden. Klaes berichtete, dass er eine entsprechenden Dienstanweisung an den Hausmeister formulieren werde.